

**BOB BICKNELL-KNIGHT**  
**\*geboren in Suffolk, UK**



Bob Bicknell-Knight (geb. in Suffolk, Großbritannien) ist Künstler, Kurator und Autor und arbeitet in verschiedenen Medien, darunter Installation, Skulptur, Video und digitale Medien. Seine Arbeit ist vom Überwachungskapitalismus beeinflusst und reagiert auf den Hyperkonsumismus des Internets. Utopie, Dystopie, Automatisierung, Überwachung und die Digitalisierung des Selbst sind einige der Themen, die durch seine kritische Auseinandersetzung mit zeitgenössischen Technologien entstehen.

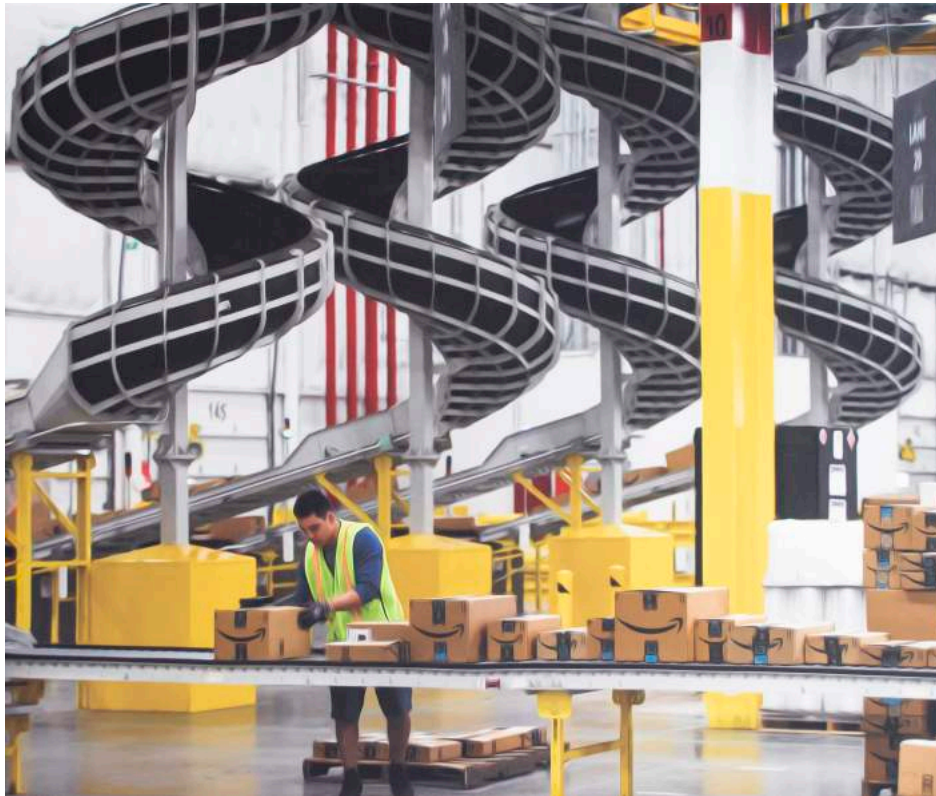
**Bob Bicknell-Knight**  
**It's Always Day One**  
**OFFICE IMPART**  
**22. April - 6. Juni 2020**

Bob Bicknell-Knights Arbeiten, die Amazon-Mitarbeiter während ihrer Arbeit im Lagerhaus zeigen, sind im Rahmen einer andauernden Recherchearbeit über Amazons Logistikzentren sowie Amazons Umgang mit seinen Angestellten entstanden. Die Amazon Mitarbeiter, auch Amazonianer genannt, verbringen täglich unzählige Stunden in den Amazon-Lagern und verrichten dort eine Vielzahl unterschiedlicher Arbeiten, die künftig automatisiert und durch künstlich intelligente Maschinen ersetzt werden sollen. Schon jetzt werden die Arbeiter in den Lagerhäusern wie Maschinen behandelt, mit zeitlich begrenzten Toilettenpausen und ständiger Überwachung. Ihre Berufsbezeichnungen, wie „Picker“ oder „Water Spider“, beschreiben, welchen niederen, körperlich anstrengenden und sich ständig wiederholenden Tätigkeiten sie täglich nachgehen müssen - vom Aufnehmen und Scannen von Produkten bis zum Einpacken von Paletten. Die Mitarbeiter sind sich dabei ihrer prekären Lage bewusst, aber da Amazon weiterhin die globalen Märkte dominiert, wird es für sie immer schwieriger, in dieser Branche Arbeit zu finden und nicht wie eine emotionslose Maschine behandelt zu werden. Bicknell-Knights Gemälde zeigen das Innere von Amazon-Lagern. Er nutzt als Ausgangsmaterial hierfür Fotos, die an globale Nachrichtenagenturen veröffentlicht wurden, sowie Rundgänge durch Amazon-Einrichtungen, um über Automatisierung, Formen des Hyper-Kapitalismus und instabile Lagerumgebungen zu sprechen.

Die Skulpturen sind aus einem modularen Aluminium-Extrusionssystem gefertigt, das üblicherweise in autonomen Produktionsformen und zum Bau von Bürotrennwänden verwendet wird. Auf diesen starren Strukturen befinden sich 3D-gedruckte Körperteile mit darin eingebetteten SD-Karten. Jedes Kunstwerk der Skulptural-Serie repräsentiert einen menschlichen Arbeiter und das Körperteil, das er bei seiner Arbeit für Amazon regelmäßig benutzt - Körperteile, die künftig durch intelligente automatisierte Maschinen ersetzt werden. In jedem 3D-Druck ist eine SD-Karte eingebettet, auf der ein Interview mit dem entsprechenden Mitarbeiter enthalten ist, in dem er über seine Erfahrungen bei der Arbeit für das multinationale Unternehmen spricht. Die eingebettete Technologie verweist auf die anhaltende Praxis, dass unbezahlte und unterbezahlte Arbeiter „Hilferufe“ in verschiedenen Produkten verstecken, um die Behörden auf unsichere Arbeitsbedingungen und Formen der modernen Sklaverei aufmerksam zu machen.

Bicknell-Knights Bilder sind hybride Kunstwerke zu verstehen, bei denen der Künstler digitale Technologien mit traditionellen Maltechniken kombiniert. Seine Werke beginnen als digitale Bilder, die mit Photoshop manipuliert werden und online über verschiedene Social-Media-Plattformen zirkulieren. In den sozialen Medien inszeniert Bicknell-Knight die digitalen Bilder mit Hilfe von vorgefundenem Online-Bildmaterial in gefälschten „Work-in-Progress“ Situationen mit herumliegenden Farbpaletten und leeren Kaffeetassen in gefakten Künstlerateliers. Durch diese Inszenierung in Form einer fortlaufenden Online-Performance, bei welcher der Künstler die Persona eines Malers kreiert, macht Bicknell-Knight auf verfälschte Wahrnehmungsmuster durch soziale Medien und andere digitale Plattformen aufmerksam. Sobald die Bilder online gepostet sind, werden sie als physische, real existierende Objekte produziert. Die digitalen Bilder werden auf Leinwand gedruckt, aufgespannt und in einem letzten Schritt werden die Seiten und Teile der Vorderseite mit Acrylfarbe bemalt, wobei die Hand des „Offline-Künstlers“ mit dem ursprünglichen digitalen Online-Bild interagiert und somit ein hybrides Gemälde entsteht..





Bob Bicknell-Knight  
Slides, 2021  
Ink and acrylic on canvas  
115 x 135 cm  
Unique  
BBK/21/001  
3.400 €

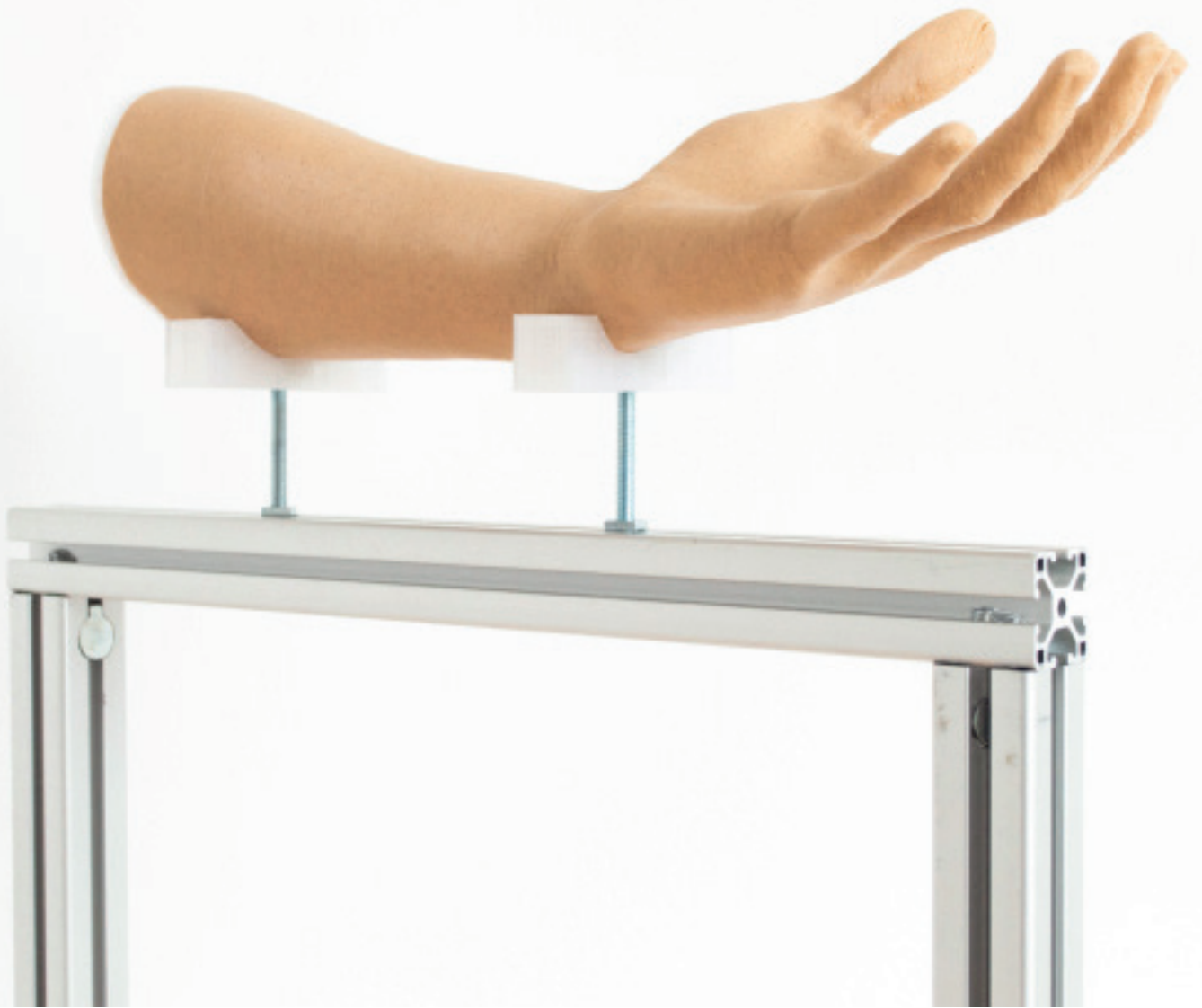


Bob Bicknell-Knight  
Unfulfilled, 2020  
Ink and acrylic on canvas  
40 x 30 cm  
Unique  
BBK/20/002  
950 €





Bob Bicknell-Knight  
Robert (Picker), 2021  
Aluminium modular system, 3D printed PLA, SD  
card, miscellaneous screws  
149 x 56 x 46 cm  
Edition of 1, 1AP  
BBK/21/010  
2.800 €







Bob Bicknell-Knight  
Wrap Down, 2021  
Ink and acrylic on canvas  
30 x 20 cm  
Unique  
BBK/21/006  
680 €







Bob Bicknell-Knight  
Water Spiders, 2021  
58 x 58 cm  
Ink and acrylic on canvas  
BBK/21/008  
1.600 €





Bob Bicknell-Knight  
Mary (Water Spider), 2021  
Aluminium modular system, 3D printed PLA, SD  
card, miscellaneous screws  
170 x 50 x 42 cm  
Edition of 1, 1AP  
BBK/21/009  
3.200 €



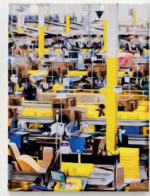


Bob Bicknell-Knight  
It's Always Day One, 2021  
Ink and acrylic on canvas  
86 x 135 cm  
Unique  
BBK/21/002  
3.000 €



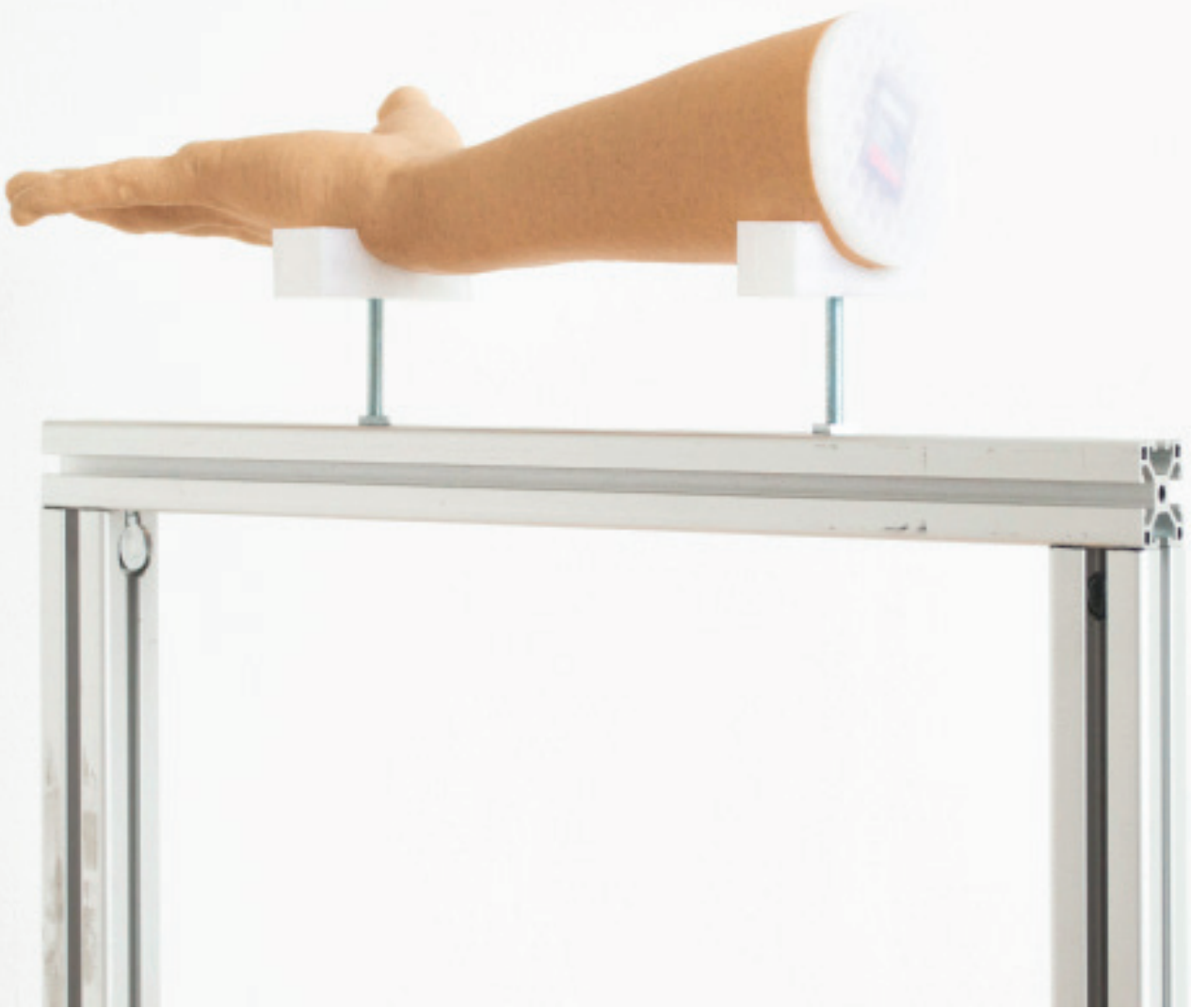


Bob Bicknell-Knight  
Automaton, 2021  
Ink and acrylic on canvas  
30 x 20 cm  
Unique  
BBK/21/005  
680 €





Bob Bicknell-Knight  
Robert (Picker), 2021  
Aluminium modular system, 3D printed PLA, SD  
card, miscellaneous screws  
149 x 56 x 46 cm  
Edition of 1, 1AP  
BBK/21/010  
2.800 €







Bob Bicknell-Knight  
Human Error, 2021  
Ink and acrylic on canvas  
58 x 58 cm  
Unique  
BBK/21/004  
1.600 €



Bob Bicknell-Knight  
Mandatory Overtime, 2021  
Ink and acrylic on canvas  
60 x 30 cm  
Unique  
BBK/21/007  
1.250 €







Bob Bicknell-Knight  
Quality Control, 2021  
Ink and acrylic on canvas  
77 x 77 cm  
Unique  
BBK/21/003  
2.200 €



Bob Bicknell-Knight  
Labour Pool, 2020  
Ink and acrylic on canvas  
30 x 90 cm  
Unique  
BBK/20/001  
1.600 €